

Der Deutsche kauft Klopapier und ...

Beitrag von „CDL“ vom 22. März 2020 13:31

Im letzten Jahr sind in den USA rund 30.000 Menschen infolge von Waffengewalt verletzt worden, rund 15.000 wurden getötet (das muss Corona erstmal einholen, was diese Irren sich Jahr für Jahr infolge ihrer laxen Waffengesetze selbst und gegenseitig antun). Ich befürchte insofern das Schlimmste, wenn ich lese, dass Waffen- und Munitionsverkäufe in den USA aktuell explodieren während zeitgleich aus der Panik heraus Hamsterkäufe erfolgen, social distancing gepredigt, aber nicht immer eingehalten wird und ein völlig verantwortungslos agierender Präsident viel zu gleichgültig mit der aktuellen Lage umgeht, was nur teilweise von verantwortlicher handelnden Gouverneuren der Bundesstaaten im Rahmen ihrer rechtlichen Befugnisse aufgefangen werden kann. Die Staaten brauchen nicht noch mehr Waffen in noch mehr Händen (ganz gleich, ob diese nun geübt oder ungeübt sind- am Ende bekommen Kinder die Waffen in die Hände -[2019: 695 verletzte und getöte Kinder bis 11 Jahren infolge von Waffengewalt und 3045 Jugendliche bis 17 Jahren](#)- oder panische Nachbarn erschießen versehentlich Nachbarn/Postboten/die eigene Oma, der oder die unvermutet im Dunkeln ans Haus kommt. Von dem, was Menschen sich im Stress von Ausgangssperren an häuslicher Gewalt vermehrt antun ganz zu schweigen.).